



Tübingen, den 05.06.2024

Bezirk Alb

Horst Weigelt Ressortleiter Mannschaftssport

 ≡: mannschaftssport@tt-alb.de

Bericht des Ressortleiters Mannschaftsport für die Saison 2023/2024

Die Saison 2023/24 startete äußerst unglücklich, da aus formalen Gründen die neue Bezirksordnung, die insbesondere die Sollstärke 9 der Mannschaftszahlen je Gruppe beinhaltete, dem Bezirkstag nicht zur Abstimmung vorgelegt wurde.

Mit der alten **Sollstärke** 10 konnten so nur drei Gruppen in der Kreisliga B und zwei Gruppen in der Kreisliga C gebildet werden. Ich hoffe, dass dieses wackelige Konstrukt schnell durch Reduzierung der Sollstärke mittelfristig auf eine solidere Basis gestellt werden kann, indem auf dem diesjährigen Bezirkstag die neue Bezirksordnung angenommen wird.

Bei den **Mannschaftszahlen** scheint die Talsohle hoffentlich erreicht zu sein. Wie in der Vorsaison wurden bei den Erwachsenen 178 Mannschaften gemeldet. In der Saison 2017/18 waren es noch 220 Teams. Vor etwa 20 Jahren hatten wir noch 6 Gruppen in der Kreisliga C und Mannschaftszahlen über 250. Besonders traurig und bedenklich ist die Situation bei den **Damen**, wo auf Bezirksebene seit Jahren nicht mehr als 5 Mannschaften gemeldet wurden. In den letzten Wochen gab es zahlreichen Austausch wie der Mannschaftsspielbetrieb bei den Damen auf Bezirksebene am besten fortgesetzt wird. Gegenwärtig hat leider niemand eine zufriedenstellende Lösung.

Im Laufe der Saison wurden insgesamt fünf Mannschaften **zurückgezogen/aufgelöst**. Besonders tragisch ist der Rückzug der SpVgg Mössingen aus der Landesliga, der so eigentlich gar nicht gewollt war.

Die **automatische** Erstellung von **Strafbescheiden** wurde nun auch im Bezirk Alb eingeführt. Die Einführung gestaltete sich an der einen oder anderen Stelle holprig und läuft auch jetzt leider noch nicht rund. Viele Strafen wurden wegen verspäteter Ergebnismeldung verhängt, ein Vergehen das erstmals im Bezirk Alb bestraft wurde.

Die abgelaufene Saison war auch durch **zahlreiche Spielverlegungen** geprägt, wo viele Spielleiter bei den Verlegungswünschen im Interesse der Mannschaften oft ein oder gar zwei Augen zudrückten und sich nicht zu 100 % an die in der Wettspielordnungen vorgegebenen Bedingungen hielten. An dieser Stelle möchte ich erneut an die Vereine appellieren nicht zu viele Terminwünsche einzureichen, aber dabei auch Ferientermine und andere Termine an denen das Spiellokal nicht zur Verfügung steht zu beachten. Vielleicht helfen hier zukünftig die kleineren Spielgruppen.

Aus sportlicher Sicht gibt es für mich sonst nichts Bemerkenswertes zu berichten. Es gab keine Proteste und keine nennenswerte Probleme oder Beschwerden. Leider gab es das eine oder andere "unerwartete" Spielergebnis oder gar kampflos abgegebene Spiel, das dann

Geschäftsstelle: Tischtennis Baden-Württemberg e. V

SpOrt Stuttgart | Fritz-Walter-Weg 19 | . 0372 Stuttgart oder Postfa 50 11 07 | 70341 Stuttgart





auch zu 'Verzerrungen im Tabellenbild' führen konnte. Auch hier mein Appell an alle Mannschaften die Saison möglichst fair zu Ende zu spielen.

Zu Jahresbeginn wurde auch die **papierlose Spielberichtserfassung** eingeführt. Die Mehrzahl der Spiele werden vorerst sicher noch auf Papier erfasst. Ich erinnere aber daran, dass das Mitführen der zugehörigen **Spiel-PIN** verpflichtend ist – über einen Antrag ob das Fehlen der PIN bestraft wird, wird in Kürze (nach dem Bezirkstag) entschieden.

Zum Abschluss möchte ich mich bei allen Bezirksmitarbeitern, insbesondere bei den Spielleitern bedanken, die zudem ausnahmslos zugesichert haben für eine weitere Amtszeit zu kandidieren. Dennoch mag es sehr gut sein, dass zur Saison 2024/25 **neue Spielleiter** gebraucht werden. Ich wünsche mir sehr, dass sich zahlreiche vor allem junge Sportkameraden ins **Ehrenamt** auf allen Ebenen des Tischtennissports einbringen.

Mit sportlichen Grüßen

Horst Weigelt

RL Mannschaftssport

Geschäftsstelle: Tischtennis Baden-Württemberg e. V

SpOrt Stuttgart | Fritz-Walter-Weg 19 | . 0372 Stuttgart oder Postfa 50 11 07 | 70341 Stuttgart